

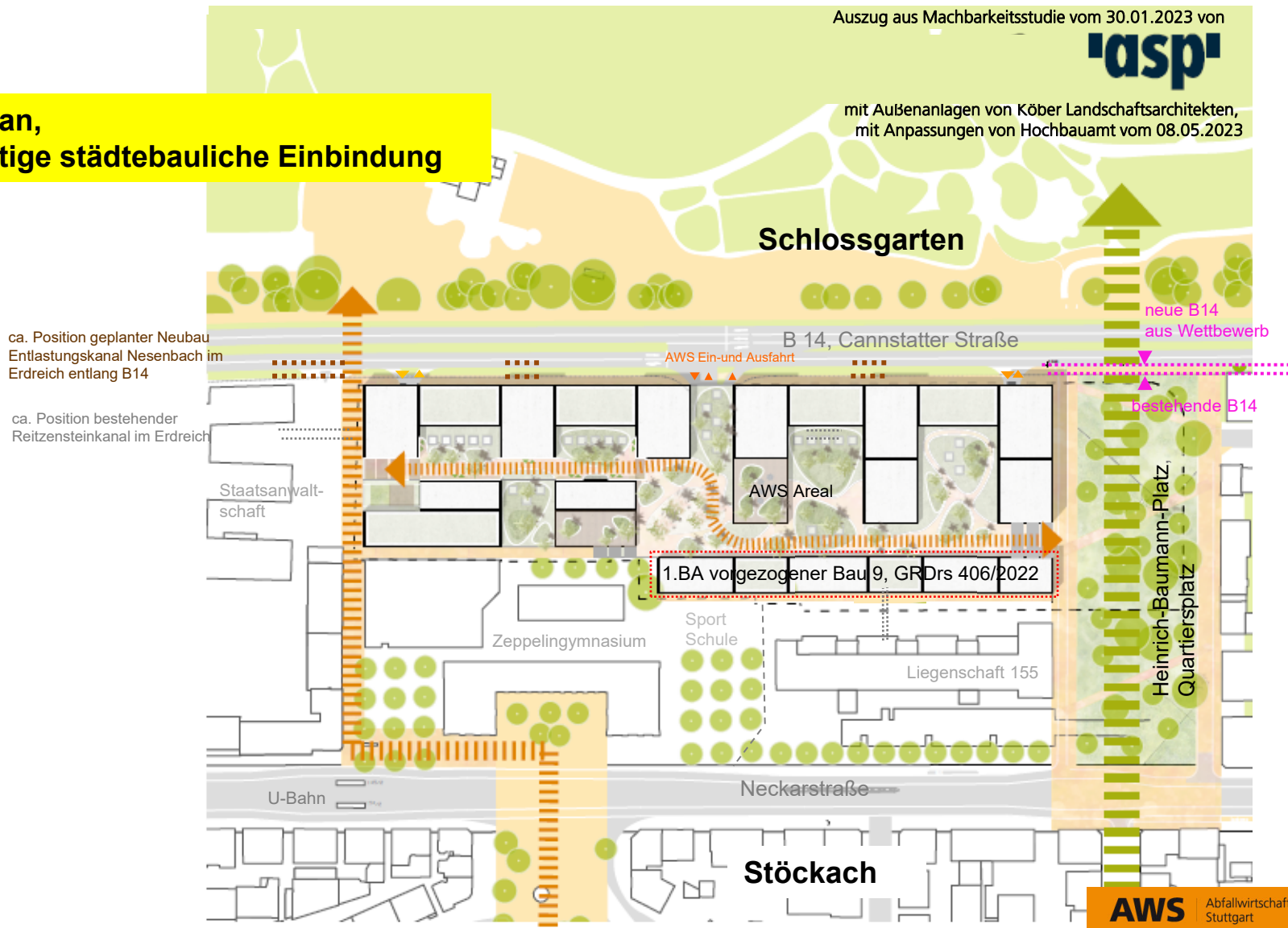


**Lageplan,
zukünftige städtebauliche Einbindung**

Auszug aus Machbarkeitsstudie vom 30.01.2023 von



mit Außenanlagen von Köber Landschaftsarchitekten,
mit Anpassungen von Hochbauamt vom 08.05.2023



ca. Position geplanter Neubau
Entlastungskanal Nesenbach im
Erdrreich entlang B14

ca. Position bestehender
Reitzensteinkanal im Erdrreich

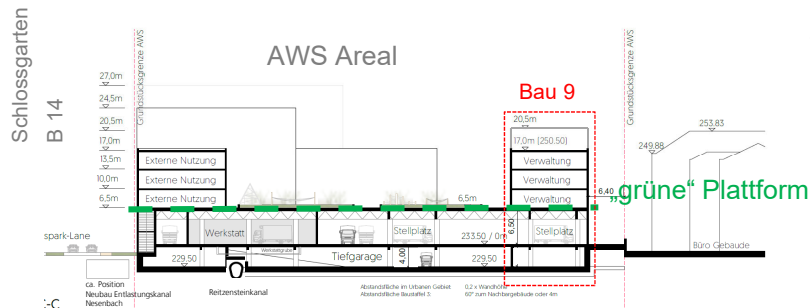
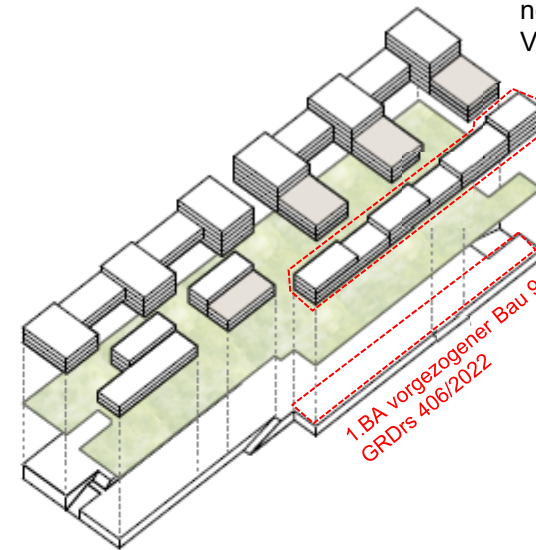


**Sockel und Plattform,
„Urban Sandwich“**

Sonstige Nutzungen
neben AWS wie
Verwaltung/ Wohnen

„grüne“ Plattform

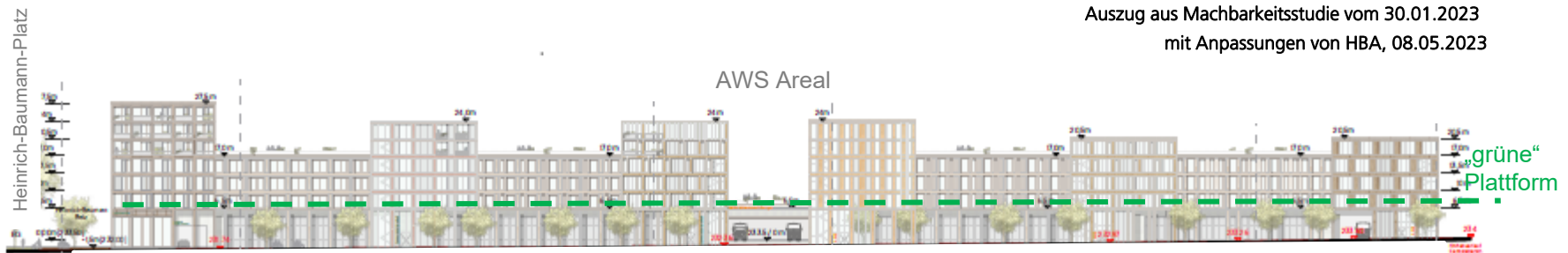
Sockel mit AWS



Ebenen

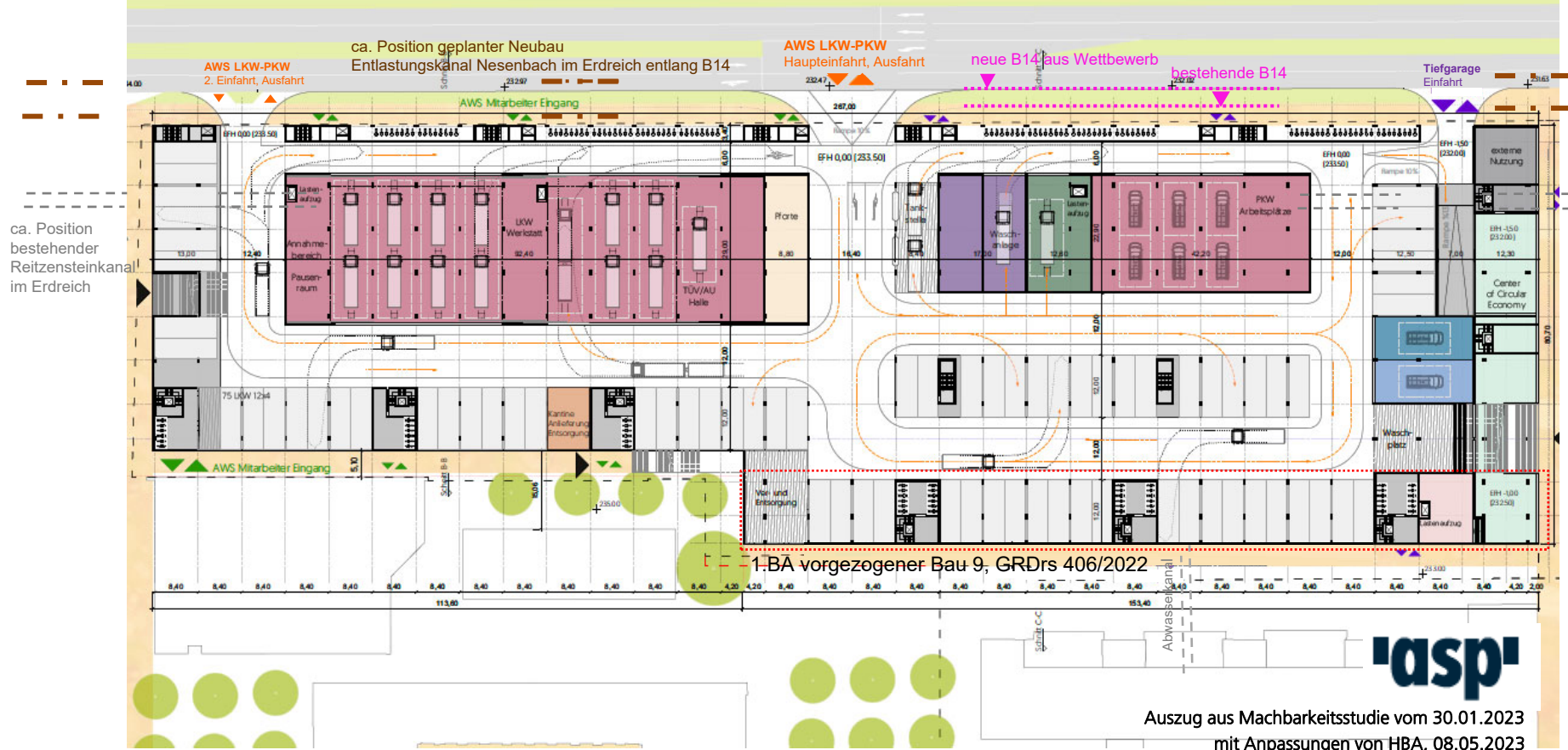


Auszug aus Machbarkeitsstudie vom 30.01.2023
mit Anpassungen von HBA, 08.05.2023





Sockel, Grundriss Erdgeschoss AWS-Zentrale





Möglichen Perspektive AWS-Areal, Ecke B14, Quartiersplatz, Heinrich-Baumann-Platz



Auszug aus Machbarkeitsstudie
vom 30.01.2023





Flächenverteilung aus Machbarkeitsstudie mit Anpassung HBA bei Bau 9 u. UG

BGF:

AWS Nutzungen

Sockelgeschoss EG/ UG

davon UG
 davon EG
 „grüne“ Plattform
 davon 1. OG - 4. /5. OG

Externe Nutzung

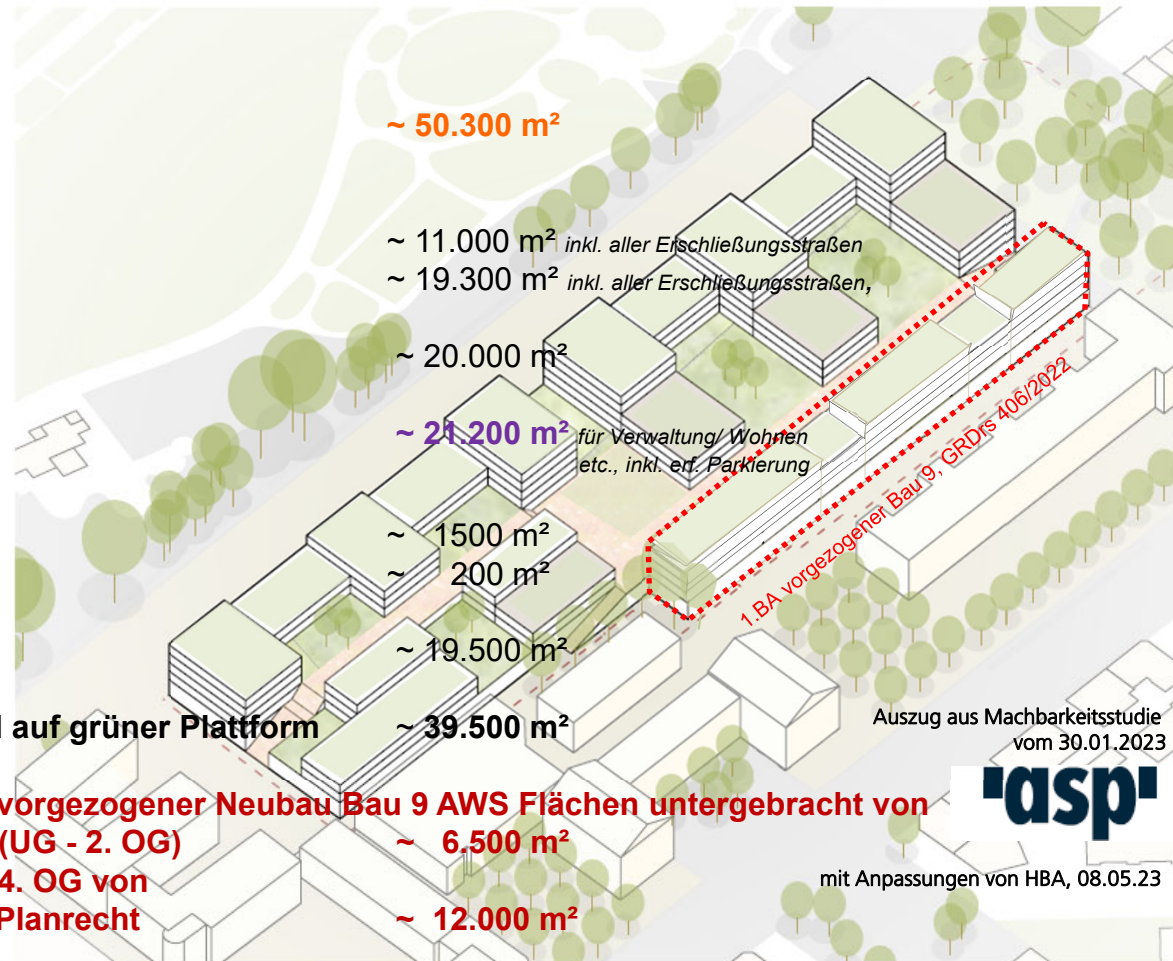
Sockelgeschoss EG/ UG

davon UG
 davon EG
 „grüne“ Plattform
 davon 1. OG - 4. /5. OG

BGF Gesamt über Sockel auf grüner Plattform

Insgesamt sind im 1. BA vorgezogener Neubau Bau 9 AWS Flächen untergebracht von

- im aktuellen Baurecht (UG - 2. OG)
- nach Aufstockung bis 4. OG von ca. 5.500 m² im neuen Planrecht



Auszug aus Machbarkeitsstudie vom 30.01.2023



mit Anpassungen von HBA, 08.05.23

